Alvito®

BEWUSSTER **HAUSHALT**

SpülFibel

Produktinformationen und Anwendungshinweise für beste Ergebnisse mit dem Alvito SpülSystem

Thema	ab Seite
Das neue Spül-Erlebnis	2
Spülen per Hand	3
Spülen mit der Spülmaschine	4
Hilfen für optimale Spülergebnisse	5
Alle Komponenten einzeln erklärt	6
Volldeklarationen	8
Alvito-Ring	10
Was die Physik für das Wasser tun kann	11
Was tun, wenn mal etwas passiert?	12

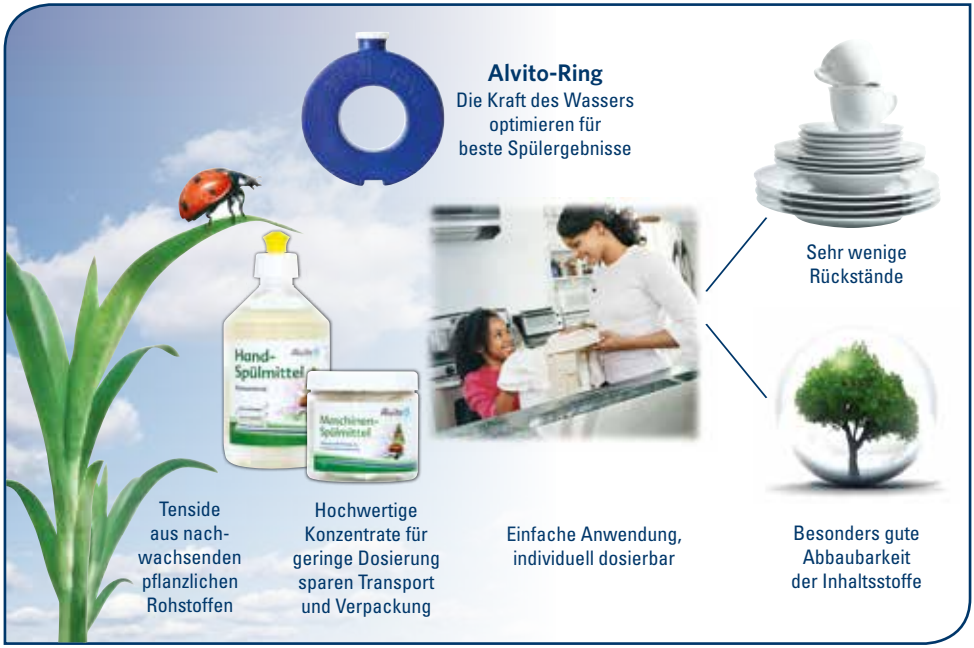
07/2014 D

Herzlichen Glückwunsch zum neuen Spül-Erlebnis

Nehmen Sie sich einige Minuten Zeit, die Alvito SpülFibel zu lesen: Es lohnt sich!
Das Alvito SpülSystem ist in seiner Zusammensetzung einzigartig. Aufbauend auf jahrelanger Erfahrung wurde jede Komponente speziell für das SpülSystem entwickelt und bietet aussergewöhnliche Vorteile.

Möglichst geringe Belastung der Umwelt bei Herstellung, Verpackung, Transport und späterem biologischem Abbau.

Möglichst wenige Rückstände auf dem gespülten Geschirr, die die Gesundheit beeinträchtigen könnten.



Das Alvito SpülSystem ist sehr sparsam, umwelt- und gesundheitsverträglich und spült per Hand und Maschine strahlend sauber.

Das Alvito SpülSystem wurde ausschliesslich für Haushalts-Spülmaschinen entwickelt, für gewerbliche Spülmaschinen ist es nicht geeignet.

Spülen per Hand

Leichtes, schnelles Spülen und spürbar geschonte Hände dank hochwertiger, hautfreundlicher Rezeptur.

» Alvito-Ring in das Spülbecken legen und warmes Wasser einlaufen lassen.

» In das Spülwasser einen Spritzer vom HandSpülmittel geben.

HandSpülmittel

Dosierung:

Ein bis zwei Spritzer. Aufgrund der konzentrierten Reinigungskraft und zugunsten der Umwelt bitte sparsam dosieren.

Einsatz:

» Das Alvito HandSpülmittel verbindet gute Fettlösekraft und konzentrierte Reinigungswirkung mit hervorragender Verträglichkeit.

Anwendung:

» Einfach ein bis zwei Spritzer in das Spülwasser geben.

Lagerung:

Kindersicher unter Verschluss.

Aufbrauch-Zeitraum:

3 Jahre.

Besonderheit:

Das HandSpülmittel enthält sehr hochwertige und sanfte Pflanzentenside zusammen mit einem anspruchsvollen pflanzlichen Hautschutz. Das enthaltene Konservierungsmittel wird auch in der Naturkosmetik eingesetzt.
Das HandSpülmittel ist schnell und vollständig biologisch abbaubar.
Die Rezeptur ist frei von Duftstoffen jeglicher Art, frei von Farbstoffen und frei von Inhaltsstoffen auf petrochemischer Basis. Eventuelle Rückstände sind gesundheitlich unbedenklich.

Spülen mit der Spülmaschine

Vorbereitung:

1. Entfernen Sie Speisereste (aus dem Abfluss-Sieb und aus den Sprüharmen).
2. Legen Sie den Alvito-Ring so wie er ist entweder auf den Boden (nur wenn dort keine Heizspiralen sind) oder in den oberen Geschirrkorb zu den Gläsern.
3. Entkalken Sie die Maschine (siehe Erklärung des Entkalkers).
4. Nutzen Sie SpülmaschinenSalz gemäß der Anleitung Ihrer Spülmaschine. Passen Sie die Dosierung Ihrer Wasserhärte an, die Sie beim zuständigen Wasserversorger erfragen können.
5. Brauchen Sie zunächst den in der Maschine vorhandenen KlarSpüler auf. Dosieren Sie dann den KlarSpüler gemäß der Anleitung Ihrer Spülmaschine. Beginnen Sie zunächst mit der sparsamsten Einstellung und erhöhen Sie die Dosierung, wenn sich auf dem Geschirr und den Gläsern Kalkflecken zeigen. Sie haben die optimale Einstellung, wenn keine Kalkflecken mehr auftreten.
6. Wir empfehlen, die Öko-Wasserspartaste (falls vorhanden) auszuschalten. Es ist besser, mehr Wasser und dafür weniger und sanftere Spülmittel zu nutzen.

Bitte beachten:

» Bei Silber können Verfärbungen auftreten. Der direkte Kontakt zwischen Silber und Edelstahl sollte in jedem Fall vermieden werden. Stellen Sie Silberbesteck in einen Korb getrennt vom Metallbesteck. Testen Sie erst mit einem Silberteil.

» Sollten am Besteck Verfärbungen auftreten, kann es helfen, ein Bällchen aus zusammen geknüllter Alu-Folie neben das Besteck in den Korb zu legen.

» Handbemalte Teile, antikes Geschirr, Kristallglas, hochwertiges Glas sowie Bestecke mit Holz- oder Horngriff sollten nur von Hand gespült werden.

Reinigung und Pflege:

Wir empfehlen eine regelmäßige Reinigung der Spülmaschine je nach individueller Nutzung, zumindest alle 6 Monate.

» Sehr wichtig ist eine Reinigung der Sprüharme! Insbesondere, wenn Spülmittelreste im Fach oder auf dem Geschirr bleiben, sind oftmals die Sprüharme verstopft.

» Eine intensive Grundreinigung erreichen Sie mit einem handelsüblichen Spülmaschinenreiniger. Dies ist von Zeit zu Zeit empfehlenswert.

» Für die normale Reinigung geben Sie in den Hauptspülgang zusätzlich 3 Messlöffel MaschinenSpülmittel.
Wenn möglich sollte die Temperatur auf 65°C oder 70°C erhöht werden. Bitte beachten Sie, dass jede Spülmaschine mit einem Vorspülgang startet. Geben Sie das MaschinenSpülmittel erst zum Hauptspülgang direkt in die Spülmaschine. Sie erkennen den Beginn des Hauptspülgangs daran, dass sich die Klappe mit dem Spülmittel geöffnet hat.

Hilfen für optimale Spülergebnisse

Es bleiben Tee- oder Kaffee-Ränder:

Geben Sie zusätzlich zum Spülmittel noch 5 ml FleckenSalz vom Alvito-WaschSystem in das Spülmittelfach.

Geschirr wird nicht sauber / Pulverreste sind auf dem Geschirr:

» Vor dem Spülen angetrocknete Speisereste entfernen.

» Reinigen Sie die Spülmaschine und insbesondere die Sprüharme sorgfältig!

» Öko-Wasserspartaste ausschalten (wenn vorhanden), denn es ist besser mehr Wasser und dafür weniger und sanftere Spülmittel zu nutzen.

» MaschinenSpülmittel höher dosieren.

» Wenn Spülmittel im Spülmittelfach zurückbleiben, brauchen Sie eine neue Dichtung am Spülmittelfach oder die Sprüharme sind verstopft oder es stehen vorne in der Spülmaschine große Geschirrteile, die verhindern, dass der Sprühstrahl das Fach leert.

» Die Spülmaschine kann defekt sein (Wasserpumpe).

Gläser werden Trübe:

» Feinste Risse im Glas werden durch (praktisch alle) MaschinenSpülmittel vergrössert und lassen es trübe werden. Dauerhaft die einzige Lösung: Spülen Sie Glas mit der Hand.

Es bilden sich Rostflecken am Besteck:

» Speisereste (vor allem mit hohem Salzanteil) greifen die Oberfläche an. Spülen Sie das Besteck vorher ab.

» Verschiedene Bestecke aus unterschiedlichen Metall-Legierungen können sich gegenseitig angreifen. Trennen Sie verschiedene Bestecke und vermeiden Sie Büroklammern, Schrauben u.ä. in der Spülmaschine.

» Eventuell hilft ein Bällchen aus zusammengeknüllter Alu-Folie.

» Die Enthärtungsanlage kann defekt sein und Salz kommt ins Spülwasser.

Ein weisser Belag bildet sich auf dem gesamten Geschirr:

» Spülsalz ist aufgebraucht
= SpülmaschinenSalz auffülllen.

» SpülmaschinenSalz ist zu niedrig dosiert
= Dosierung höher einstellen.

» KlarSpüler ist zu niedrig dosiert
= KlarSpüler höher dosieren.

» Alte Kalkablagerungen lösen sich
= Spülmaschine entkalken.

» Kalkflecken auf dem Geschirr entfernen Sie mit dem KlarSpüler.

MaschinenSpülmittel

Dosierung:

10 - 20 ml (halber bis ganzer Messlöffel).

Einsatz:

» Das Alvito MaschinenSpülmittel ist individuell dosierbar und besitzt eine hochwertige, umweltschonende Rezeptur mit einer hervorragenden Reinigungskraft.

» Das MaschinenSpülmittel wird bei jedem Maschinen-Spülgang eingesetzt. Seine Aufgabe ist die schonende Reinigung des Geschirrs. MaschinenSpülmittel ist nicht für das Spülen mit der Hand geeignet.

Anwendung:

» Das MaschinenSpülmittel wird wie gewohnt in die Spülmittelkammer gegeben und diese dann geschlossen.

Lagerung:

Trocken und kindersicher unter Verschluss.

Aufbrauch-Zeitraum:

2 Jahre.

Besonderheit:

Das MaschinenSpülmittel kann aufgrund seiner hochwertigen Rezeptur relativ sparsam dosiert werden.
Es ist frei von Phosphaten, Seifen, synthetischen Duftstoffen, Silberschutz und Inhaltsstoffen auf petrochemischer Basis.

KlarSpüler

Dosierung:

Nach Angabe des Herstellers in Abhängigkeit von der Wasserhärte.

Einsatz:

» KlarSpüler wird von der Maschine im letzten Spülgang zum Spülwasser gegeben und verhindert Kalkflecken.

Anwendung:

» Nach Angabe des Herstellers in den Klarspülbehälter füllen.

Lagerung:

Kindersicher unter Verschluss.

Aufbrauch-Zeitraum:

5 Jahre.

Besonderheit:

» Von allen Klarspülern bleiben Rückstände auf dem Geschirr zurück, die bei Überdosierung sogar als Streifen auf den Gläsern deutlich sichtbar sein können.

» Damit nach dem Spülen weniger unerwünschte Rückstände auf dem Geschirr verbleiben, enthält der Alvito KlarSpüler keine Duftstoffe und keine Farbstoffe.

» Der Alvito KlarSpüler kann verdünnt oder konzentriert auch zum Entkalken von Haushaltsgeräten und Siebeinsätzen von Wasserhähnen eingesetzt werden.

SpülmaschinenSalz

Dosierung:

Nach Angabe des Herstellers in Abhängigkeit von der Wasserhärte.

Einsatz:

» Das SpülmaschinenSalz enthärtet das Spülwasser. Dadurch wird die Spülmaschine vor dem Verkalken geschützt, die Reinigungskraft erhöht und die Ablagerung von Kalk auf dem Geschirr verhindert.

» Auch beim Alvito SpülSystem muss SpülmaschinenSalz eingesetzt werden!

Anwendung:

» SpülmaschinenSalz nach Angabe des Herstellers in die Salzkammer füllen und diese danach wieder schließen.

Lagerung:

Trocken lagern.

Aufbrauch-Zeitraum:

Unbegrenzt haltbar.

Besonderheit:

Das Alvito SpülmaschinenSalz ist frei von Farbstoffen und Vergällungsmitteln.

Nehmen Sie nur reines Kochsalz für die Spülmaschine.
Durch unreines Salz (Himalaya-Kristallsalz, Meersalz, etc.) könnte der Ionentauscher beschädigt werden.

Entkalker

Dosierung:

150 ml (halbe Flasche).

Einsatz:

» Der Entkalker wird nur zur ersten Reinigung oder speziell bei verkalkter Spülmaschine eingesetzt. Er hat die Aufgabe, alte Kalkablagerungen aufzulösen.

Anwendung:

» Die Maschine auf „Starke Verschmutzungen/ Topfreinigung“ bei 60°C oder höher einstellen.

» Eine halbe Flasche Entkalker in die leere Spülmaschine geben.

» Vorspülgang ausschalten oder warten, bis der Hauptspülgang begonnen hat. Dies ist meist nach ca. 15 Minuten der Fall.

» Programm vollständig durchlaufen lassen.

» Nach der Anwendung des Entkalkers sollten Sie das SpülmaschinenSalz auffüllen.

Lagerung:

Kindersicher unter Verschluss.

Aufbrauch-Zeitraum:

5 Jahre.

Besonderheit:

Der Entkalker löst auch bereits bestehende Kalkablagerungen auf. Er kann in stark verdünnter Form auch zum Entkalken von Haushaltsgeräten und Siebeinsätzen von Wasserhähnen oder in konzentrierter Form zum Entkalken von Waschmaschinen eingesetzt werden. Zum Entkalken von Haushaltsgeräten oder zum Putzen nehmen Sie 50 ml Entkalker auf einen Liter Wasser.

Volldeklarationen

Konventionelle Spülmittel können aus vielen verschiedenen Einzelstoffen bestehen. Bei der üblichen Deklaration auf der Packung werden viele Stoffe gar nicht angegeben und andere Stoffe zu Gruppen zusammengefasst, deren Bestandteile sehr unterschiedlich bewertet werden können.

Was ist wirklich in Ihrem Spülmittel enthalten?

Alvito führt auf den Verpackungen eine Volldeklaration aller Inhaltsstoffe auf.
Änderungen der Rezepturen sind vorbehalten. Maßgeblich sind die Angaben auf der Verpackung.

Hier haben Sie die Übersicht zusammen mit einer kurzen Erklärung:

HandSpülmittel:

» Zum Reinigen: Kombination hochwertiger Tenside (waschaktiver Substanzen) ausschließlich aus nachwachsenden pflanzlichen Rohstoffen: Zuckertenside (APG-Alkylpolyglucoside), Kokostenside und Palmkerntenside (Fettalkoholsulfat), sowie wertvolle Betaine auf der Basis von Kokosfett mit sehr guten Waschegenschaften und aussergewöhnlicher Hautverträglichkeit.
» Für den Klartrocken-Effekt: Alkohol (Ethanol vergällt). Alvito HandSpülmittel ist frei von Isopropylalkohol.
» Zur sanften Rückfettung der Haut: Glycerin und Fettsäuremonoglyceride auf pflanzlicher Basis.
» Zum Binden des Kalkes: Milchsäure.
» Für die richtige Konsistenz: Salz (Kochsalz).
» Konservierungsmittel: Sorbinsäure (wird auch in der Naturkosmetik eingesetzt).
» Wasser.

MaschinenSpülmittel:

» Zur Wasserenthärtung und zum Korrosionsschutz: Natriumcitrat, Natriumsilikat, Schichtsilikate.
» Zum Reinigen: Hochwertige Zucker- und Kokostenside aus nachwachsenden Rohstoffen.
» Für alkalisches Spülwasser: Soda und Natriumhydrogencarbonat.
» Bleichmittel gegen Tee- und Kaffee-Rückstände: Natriumpercarbonat (Sauerstoffbleiche) mit TAED (Bleichmittelaktivator)
» Als Dispergiermittel (halten Schmutz im Wasser): Natriumsalze von Polyasparaginsäure und Bernsteinsäure.
» Zum Lösen von Eiweißresten: Das Enzym Protease.
» Zum Lösen von Stärkeresten: Das Enzym Amylase.
» Für einen guten Geruch: Natürliche ätherische Öle, zum Teil aus kontrolliert biologischem Anbau.

KlarSpüler:

» Wasser.
» Zur Vermeidung von Kalkflecken: Milchsäure und Citronensäure.
» Zuckertenside zum besseren Trocknen des Geschirrs.
» Zum schnelleren Trocknen: Alkohol (Ethanol vergällt).
Alvito KlarSpüler ist frei von Isopropylalkohol.

SpülmaschinenSalz:

» Reines Siedesalz (Kochsalz = Natriumchlorid).

Alvito Entkalker:

» Wasser.
» Organische Säuren (Milchsäure, Zitronensäure und Apfelsäure) in einer idealen Kombination für eine milde und wirkungsvolle Entkalkung der Spülmaschine.

Der Alvito-Ring

Einsatz:

» Der Alvito-Ring nutzt die Prinzipien der physikalischen Wasserbehandlung für die Spülmaschine. Damit wird das Wasser im Hinblick auf seine Reinigungskraft und das Kalkverhalten optimiert.

Anwendung:

» Der Alvito-Ring ist und bleibt fest verschlossen. Er enthält einen Magneten, natürliche Mineralien (physikalisch behandelt) und Wasser.

» Der Alvito-Ring wird beim Handspülen in das Spülbecken gelegt.

» In der Spülmaschine wird der Alvito-Ring entweder auf den Boden (nur wenn dort keine Heizspiralen sind) oder sonst in den oberen Geschirrkorb zu den Gläsern gelegt.

Garantie:

7 Jahre volle Garantie.

Besonderheit:

Jeder Alvito-Ring trägt auf seinem Deckel das Jahresquartal seiner Herstellung.

Physikalische Wasserbehandlung:

Systeme zur physikalischen Wasserbehandlung (auch von Alvito) werden seit langem in Häusern und bei Industrieanlagen eingesetzt. Dort werden sie in der Regel fest an den Leitungen montiert. Sollten Sie bereits ein solches System nutzen, dann wird Ihr Wasser optimal für die Spülmaschine vorbereitet und die Wirkung des Alvito-Ringes verstärkt.
Der wesentliche Vorteil gegenüber fest an der Leitung montierten Produkten liegt darin, dass der Alvito-Ring während der gesamten Spüldauer im Spülwasser ist und somit sehr intensiv auf das Wasser einwirken kann.

Lebensdauer:

Der Alvito-Ring nimmt in seiner Wirkung langsam ab. Empfehlenswert ist es deshalb, ihn alle 7 bis 10 Jahre zu ersetzen. Der Alvito-Ring ist frei von gefährlichen oder giftigen Bestandteilen. Beim Kunststoff handelt es sich um wiederverwertbares Polyethylen, so dass eine Entsorgung im Hausmüll bedenkenlos möglich ist.

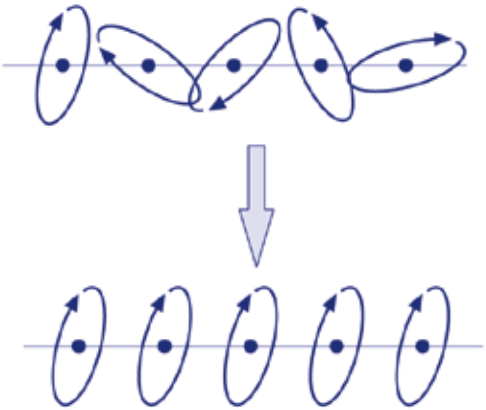
Was die Physik für das Wasser tun kann

Der Alvito-Ring ist auch bei weichem Wasser sinnvoll, denn er soll vor allem die Wasserstrukturen (Cluster) beeinflussen.
Dafür nutzt er zwei Prinzipien, die sich untereinander ergänzen:

1. Einen hochwertigen Magneten.
2. Natürliche Mineralien, die bei der Herstellung von Alvito physikalisch behandelt werden.

Magnete wurden bereits vor über 100 Jahren zur Wasserenthärtung genutzt, wie ein Patent beim deutschen Kaiserlichen Patentamt in München aus dem Jahre 1890 zeigt.
Gerade in den letzten Jahren werden zunehmend Systeme auf magnetischer Grundlage zur physikalischen Wasserbehandlung eingesetzt, obwohl eine voll befriedigende wissenschaftliche Erklärung weiterhin fehlt.
Stattdessen gibt es unzählige Erfahrungsberichte über die Wirkungen von Magneten auf Wasser. Dabei wird regelmäßig die erhöhte Wirksamkeit von Chemikalien in magnetisiertem Wasser hervorgehoben, wodurch sich der Verbrauch reduzieren soll.

Der Einsatz von physikalisch behandelten Mineralien ist bei der Wasserbehandlung noch sehr innovativ. Das grundlegende Prinzip dieser Behandlung beruht darauf, die zufälligen, ungeordneten Schwingungen des Minerals in geordnete Schwingungen zu wandeln.
Als Parallele dient die Herstellung von Magneten, bei denen die Feldlinien durch starke physikalische Kräfte so geordnet werden, dass die Magneten ein Magnetfeld bilden.



Die geordneten Schwingungen der von Alvito behandelten Mineralien übertragen sich dann beim Waschen nach dem Resonanz-Prinzip auf das Wasser.
Zum Verständnis der faszinierenden Phänomene des Wassers empfehlen wir die beeindruckenden Forschungsergebnisse vom Institut für Statik und Dynamik der Luft- und Raumfahrtkonstruktionen der Universität Stuttgart.
Informationen und das Buch dazu finden Sie im Internet: www.weltimtropfen.de

Was tun, wenn mal etwas passiert?

Bitte beachten Sie:
Grundsätzlich gehören alle Wasch-, Spül- und Putzmittel in einen Schrank außerhalb der Reichweite von Kindern!

Falls in Ihrem Haushalt ein Unfall mit Chemikalien eintreten sollte, dann verständigen Sie sofort einen Arzt.

Wenn Reinigungsmittel mit den Augen oder Mundschleimhäuten in Berührung gekommen sind, sofort mit viel Wasser spülen. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen – sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Informationsstellen für Vergiftungsfälle mit 24-Stunden-Dienst in Deutschland:

Berlin:	030 / 192 40
Bonn:	0228 / 192 40
Erfurt:	03 61 / 730 730
Freiburg:	0761 / 192 40
Göttingen:	0551 / 192 40
Homburg/Saar:	068 41 / 192 40
Mainz:	061 31 / 192 40
München:	089 / 192 40
Nürnberg:	0911 / 398 24 51

In der Schweiz:
Notfälle: 044 / 251 51 51

In Österreich:
Notfälle: 01 / 406 43 43

Gift-Informationsstellen für unsere internationalen Kunden:

Belgien:	070 / 24 52 45
Dänemark:	82 12 12 12
Finnland:	09 / 47 19 77
Frankreich:	01 / 40 05 48 48
Großbritannien:	084 54 / 24 24 24
Irland:	01 / 837 99 64
Italien:	06 / 305 43 43
Niederlande:	030 / 274 88 88
Norwegen:	22 59 13 00
Polen:	(12) 411 99 99
Portugal:	112
Schweden:	112
Spanien:	091 / 562 04 20

Alle Angaben ohne Gewähr!

Alvito GmbH
Fürther Straße 244 e
90429 Nürnberg
Email: info@alvito.de
Tel.: 0911 / 321 521
Fax: 0911 / 321 52 22

www.alvito.com
www.alvito.com/newsletter
www.facebook.com/alvito.de
www.google.com/+AlvitoGmbHNürnberg
www.pinterest.com/alvitogmbh

© Alvito GmbH 07/2014. Änderung von Verpackungsgrößen, Zusammenstellung, Design und Irrtümer vorbehalten. Maßgebend für den Inhalt ist die Deklaration auf dem Produkt. „Alvito“ und „Blüte des Lebens“ sind geschützte Markenzeichen, die in Deutschland und anderen Ländern registriert sind. Bei der Beschreibung der Wirkung des Waschringes handelt es sich um Denkmodelle der modernen Wasserforschung und der Quantenphysik, da die genauen Zusammenhänge bisher nicht letztendlich erforscht sind. Die Erkenntnisse mit dem Waschring wurden empirisch gewonnen. Spülmittel gehören nicht in Kinderhände. Packungen nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen. Artikelnummer: 912